

Bitte beachten Sie! Sperrfrist 4. Dezember 2020, 13 Uhr

PRESSEMITTEILUNG

Internationaler Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember 2020

DRK: Ehrenamt gerade in der Corona-Pandemie wichtiger denn je

Schwerin, 3. Dezember 2020

Das DRK hebt die enorme Bedeutung ehrenamtlichen Engagements am **Internationalen Tag des Ehrenamtes**, dem 5. Dezember 2020, hervor.

„Die Corona-Pandemie hat in diesem Jahr gezeigt, wie wichtig der gesellschaftliche Zusammenhalt in Deutschland ist. Ohne die Unterstützung der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer in der Nachbarschaftshilfe, bei der Betreuung von Bedürftigen, Risikogruppen und Menschen in Not oder auch beim Aufbau von Corona-Teststationen wäre unsere Gesellschaft wesentlich ärmer. Was wir hier seit Jahresanfang erlebt haben, ist ein großer Akt der Solidarität“, sagt **DRK-Präsidentin Gerda Hasselfeldt** anlässlich des Ehrentages.

„Eine besondere Stärke des Deutschen Roten Kreuzes sei es, dass es seine Helferinnen und Helfer wie jetzt in der Corona-Krise auch für nicht vorhersehbare Einsätze schnell mobilisieren könne. Gleichzeitig müsse man allerdings darauf hinweisen, dass während der Corona-Pandemie die ehrenamtlichen Aktivitäten vor allem von älteren Helfern, die selbst zur Risikogruppe gehören, stark eingeschränkt und viele persönliche Treffen zum Teil nicht mehr möglich seien“, so Hasselfeldt weiter.

Landesverband
Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Wismarsche Straße 298
19055 Schwerin

Tel.:
(0385) 59147 – 0

E-Mail:
info@drk-mv.de

www.drk-mv.de

Landesgeschäftsführer:
Jan-Hendrik Hartlöhner

Presse:
Antje Habermann

Tel.:
(0385) 59147 – 93

E-Mail :
A.Habermann@drk-mv.de

Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

In den vergangenen 15 Jahren sei das ehrenamtliche Engagement beim Deutschen Roten Kreuz auf bundesweit mehr als 443.000 Helferinnen und Helfer im Jahr 2019 angestiegen. Das DRK sei einer der größten ehrenamtlichen Organisationen in Deutschland. „Die Bereitschaft, sich zu engagieren, ist sehr groß. Es kann keine Rede davon sein, dass die Deutschen ein Volk von Egoisten sind“, sagt Hasselfeldt. Das Spektrum reiche vom Sanitätsdienst über Nachbarschaftshilfe, Wohlfahrt- und Sozialarbeit sowie Flüchtlingsbetreuung bis hin zum Einsatz in einem Hospiz oder bei der Wasserwacht und der Bergwacht. Allein im Jugendrotkreuz seien mehr als 139.000 junge Leute aktiv.

DRK Mecklenburg-Vorpommern: **Danke! an alle Engagierten im Ehrenamt**

DRK-Präsident Werner Kuhn liegt es am Herzen „allen Engagierten im Land Mecklenburg-Vorpommern, nicht nur denen des Roten Kreuzes, ein herzliches Dankeschön zu sagen. Und der Internationale Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember ist ein willkommener Anlass.“

In den kommenden Wochen und Monaten werden beim Aufbau und Betrieb zahlreicher Test- und Impfzentren viele ehrenamtliche Helfer eingebunden sein. Das DRK MV ist mit seinen über 40.000 fördernden Mitgliedern gut aufgestellt und hat dem Land und seinen Landkreisen seine Unterstützung offeriert.

Fast 6.000 Ehrenamtliche engagieren sich in den DRK-Einheiten des Zivil- und Katastrophenschutzes, im Jugendrotkreuz, in der Wasserwacht und in den Wohlfahrtsorganisationen des DRK.

Zudem unterstützen 1.020 Menschen als ungebundene, registrierte Helfer*Innen im „TEAM MV“ und bei „Engagieren in M-V“ in Krisenzeiten und großen Schadenslagen das Wirken des DRK in M-V, insbesondere, wenn unser Land vor außerordentlichen Herausforderungen steht – wie in diesen Zeiten.